Königsberg (Pr), den 25.11.42 Historisches Seminar Albertus-Universität Sehr verehrter Herr Kollege ! Mit der Niederschrift meiner Diskussions-Bemerkungen erlaube ich mir zugleich meine Reisekosten-Rechnung zu übersenden, die ich in Magdeburg abzugeben vergaß. Da ich nicht recht weiß, an wen sie zu richten ist, bitte ich sie an die zuständige Stelle weiterleiten In der Ermnerung an die nach meinem Eindruck ganz besonders gezu lassen. lungene Magdeburger Tagung bin ich Ihnen und Kollegen Reicke besonders dankbar, daß Sie mir für diese Tage zu einem Urlaub verholfen haben. Hoffentlich ist es mir auch künftig möglich, an so gewinnreichen Zusammenkünften teilzunehmen. Mit besten Grüßen Heil Hitler! Ihr sehr ergebener Merbert are Dienststelle selbs see yes disylen imlich nicht eine Be-Wine in show in greipard, no wirde ertretung seiner Dienstege, daß Herr Erxleben ik gekommen rein. Da ik aller work n kann, so wäre ich Ende des Monats imabell Bagans ladung an das Hauptamt durch wirtege nene Vnabnednigen geberg, Berlin-Charlottenbruden lin, minte in jelgs Hin wood dem vielleicht die Beftragt wird. Herr Erx-Herresise. Das ware river gus mil hrscheinlich mittlermerinen sænssigte gegensansigen Pflisten lich gesprochen haben. zu vereinbaren. litler! Aler ich gestehe, den mis beim Aunz sehr ergebener blick Three schonen programme das Horz blutet, dan er jelys mires geht. Minfreud